

WILDESHAUSEN WÄHLT GUTE BILDUNG

Sanierung und Modernisierung der Hauptschule Wildeshausen

Situation:

In der Hauptschule wurden in den letzten Jahren einige Sanierungsmaßnahmen, z.B. in den naturwissenschaftlichen Räumen und der Schulküche, vorgenommen. Trotzdem stehen noch viele notwendige Investitionen auf der Agenda.

Wir wollen:

... die Hauptschule gut ausstatten. Die Hauptschule soll ihren Schülerinnen und Schülern alle Chancen ermöglichen, sich auf das Berufsleben vorzubereiten. Dafür müssen wir als Schulträger ausreichend Räume sowie eine zeitgemäße Ausstattung zur Verfügung stellen, um die Hauptschule Wildeshausen zukunftsfähig aufzustellen.

Sicherstellung der Krippen- und Kindergartenplätze

Situation:

Mit Beginn eines Krippen- und Kindergartenjahres haben viele Kinder oft noch keinen Krippen- oder Kindergartenplatz. Der Zuzug junger Familien mit kleinen Kindern nach Wildeshausen und die Ausweisung von neuen Wohngebieten auch in den nächsten Jahren im Westen der Kreisstadt verstärken die Anforderung an die Stadt Wildeshausen.

Wir wollen:

... allen Kindern ab dem vollendeten 1. Lebensjahr bis zum 3. Lebensjahr einen Krippenplatz anbieten können. Es braucht ausreichend Kindergartenplätze und Fachkräfte für alle Jungen und Mädchen. Jede Einrichtung soll ihre Küchenkraft behalten. Wir fordern die Einrichtung eines zentralen Vergabeverfahrens. Wichtig ist uns, dass Gespräche mit Firmen geführt werden, um weitere Krippen- und Kindergartenplätze (bspw. Betriebskindergärten – Bsp. Landkreis Oldenburg) anbieten zu können. Denn als wichtiger Standortfaktor für Wildeshausen ist dies auch wichtig für Betriebe sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Digitalisierung an Wildeshauser Schulen vorantreiben

Situation:

Die Corona-Pandemie hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, dass der gesamte Bildungssektor mit all seinen Akteuren bestmöglich auf das digitale Zeitalter eingestellt sein muss.

Wir wollen:

... die Digitalisierung an unseren Schulen vorantreiben. Die Ausstattung der Schulen und Privathaushalten mit digitalen Medien muss gewährleistet sein. Tablet-Klassen sollen an allen Wildeshauser Schulen als Pilotprojekte eingeführt werden. Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte an die digitale Zukunft in der Schule vorzubereiten.

Ausbau der Ganztagsschulen

Situation:

Kinder und Jugendliche müssen optimal gefördert werden und die beste Bildung erhalten. Die Schule von morgen ist die gute, aktive Ganztagsschule. Ab 2025 gibt es einen Rechtsanspruch an eine ganztägige Betreuung an den Schulen.

Wir wollen:

... den Ganztagsbetrieb an unseren Schulen rechtzeitig sicherstellen. Der Ganztagsbetrieb ist wichtig für Schülerinnen und Schüler und Eltern gleichermaßen. Wir wollen unsere Schulen zu einem aktiven und sozialen Lern- und Begegnungsort machen – mit bester Förderung aller Schülerinnen und Schüler, guten Freizeitangeboten und einer attraktiven Vernetzung mit Vereinen, Kulturträgern und der Jugendarbeit.

Frühkindliche Förderung von Kindern mit sonderpädagogischen Förderbedarf

Situation:

Auf der Grundlage der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen sollen Kinder die gleichberechtigte Teilhabe am allgemeinen Bildungssystem haben. Dies beginnt schon im Krippen- und Kindergartenalter. Die Zahl der Jungen und Mädchen mit Unterstützungsbedarf nimmt stetig zu.

Wir werden:

... das Angebot an Integrationsplätzen für Jungen und Mädchen mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf erweitern. Der Ausbau von Integrationsgruppen soll fortgesetzt werden. Für die intensive Arbeit mit benachteiligten Kindern sollen ausreichend Heilpädagoginnen und Heilpädagogen eingestellt werden. Jungen und Mädchen sollen die Möglichkeit erhalten ortsnahe Einrichtungen besuchen zu können.

Schulwegsicherheit verbessern

Situation:

Im Bereich unserer Grundschulen ist die Verkehrssituation besonders für die kleinsten Schülerinnen und Schüler oft gefährlich, da zu den Stoßzeiten zu Schulbeginn und Schulschluss Fahrräder, Fußgänger, Busse und auch immer noch zu viele Elterntaxen gleichzeitig unterwegs sind.

Wir wollen:

... die Schulwegsicherheit verbessern. Die Verkehrserziehung an unseren Schulen in Wildeshausen muss weiter ausgebaut werden. Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern müssen für alternative Fortbewegungsmöglichkeiten sensibilisiert werden. Elterntaxen sollen die Ausnahme sein. Ein gemeinsam zurückgelegter Schulweg ist ein guter Start in den Tag und dient zum Austausch und vertieft Freundschaften. Der Schulexpress soll „reaktiviert“ werden, Schüler aus dem Umfeld der Schule sollen ihren Schulweg zu Fuß oder per Rad zurücklegen und damit Selbständigkeit und Selbstbewusstsein aufbauen. Schüler mit Busfahrkarte sollen den Bus nutzen können. Dafür müssen kindgerechte Fahrpläne ohne zu lange Wartezeiten erstellt werden.

Bildungsstandort Wildeshausen – Campus Wildeshausen

Situation:

Als Kreisstadt und Mittelzentrum haben wir ein gutes und breites Angebot verschiedenster Schulformen. Sogenannte „weiche Standortfaktoren“ sind sehr wichtig für die Beurteilung der Attraktivität einer Kommune.

Wir wollen:

... den „Campus Wildeshausen“ – dies sehen für junge Menschen, Firmen und Wildeshausen als großen Gewinn! Als Außenstelle einer Universität wollen wir einen Campus in Wildeshausen – das würde unsere Stadt beleben und Fachkräfte für unsere Wirtschaft ausbilden sowie attraktive Arbeitsplätze schaffen.

SPD
WILDESHAUSEN

WILDESHAUSEN WÄHLT **INNENSTADT NEU DENKEN**

Autofreie Innenstadt an Sonn- und Feiertagen

Wir wollen:

... eine Innenstadt, die an Sonn- und Feiertagen von 10:00 – 24:00 frei von Autos und Motorrädern ist. Wir werden Raum und Möglichkeiten schaffen für Vereine, Künstler, Märkte, Veranstaltungen und Außengastronomie. Der Sonntag ist der ideale Tag, um unsere Innenstadt motorenfrei und kreativ darzustellen.

Online-City Wildeshausen

Situation:

Der Online-Handel boomt – nicht nur wegen Corona. Wir müssen im digitalen Zeitalter ankommen und Möglichkeiten schaffen unsere Innenstadt-Betriebe bestmöglich zu unterstützen.

Wir wollen:

... ein digitales Update für unsere Innenstadt mit der "Online-City Wildeshausen". Von der Stadt Wildeshausen soll ein Online-Auftritt sowie eine App entwickelt werden, auf der sich die Innenstadt-Betriebe präsentieren können. Auf dieser Plattform soll die Möglichkeit geschaffen werden, die Produkte der Betriebe zu präsentieren und Online-Reservierungen sowie Bestellungen zu tätigen.

Gewerbeinnenstadtkonzept organisieren

Situation:

Eine Innenstadtbelebung in Wildeshausen verlangt eine systematisch abgestimmte Vorgehensweise um alle Interessen zu berücksichtigen.

Wir wollen:

... gemeinsam mit dem Gewerbe vor Ort ein Gewerbeinnenstadtkonzept entwickeln, das seinen Namen verdient. Alle Akteure, sowie das Stadtmarketing, müssen an einem zukunftsweisenden Konzept beteiligt werden. Die Aufenthaltsqualität und die Verkehrssituation in der Wildeshauser Innenstadt muss verbessert werden.

Wirtschaftsförderung neu denken

Situation:

Aktuell soll die Wirtschaftsförderung in Wildeshausen über eine Schwerpunktförderung organisiert werden. Soll deshalb, weil die Programme nicht angenommen werden. Schon 2019 haben wir hierfür ein umfangreiches Konzept vorgelegt, um diesen Umstand zu verändern. Auch weis der Bürgermeister um diesen Umstand. Deshalb bot dieser im November 2019 an, eine Arbeitsgruppe zu gründen, die eine wirksame Wirtschaftsförderung entwickeln sollte.

Wir wollen:

... eine Wirtschaftsförderung einführen, die wirkt. Das heißt für uns: attraktive Förderprogramme und ein digitales Antragsverfahren auf der Homepage der Stadt.

Folgende Sachverhalte wollen wir fördern:

- Events in der Innenstadt
 - ➔ Wir wollen eine lebendige Innenstadt. Diese lebt von Unternehmen und von Events. Deshalb müssen Unternehmen, die z.B. Lesungen, Modeshows, Live-Musik oder sonstige Sonderveranstaltungen durchführen, pauschal und unbürokratisch unterstützt werden
- Digitalisierung von Innenstadtbetrieben
 - ➔ Unsere analoge Innenstadt braucht ein digitales Update. Konkret bedeutet das: Online-Shopping in den Innenstadtbetrieben muss ermöglicht werden. Mit der „Online-City Wildeshausen“ wollen wir die Betriebe bei der Einrichtung begleiten und fördern.
- Ansiedlungen in der Innenstadt
 - ➔ Gründerinnen und Gründer sollen eine finanzielle Unterstützung erhalten, wenn sie sich im Bereich der Innenstadt selbstständig machen und ihr Unternehmen das Angebot der Innenstadt stärkt. Das bedeutet: Keine Förderung für eine Unternehmung, die bereits in der Innenstadt vertreten ist. Der Betriebszweck muss also neuartig sein und das Sortiment der Innenstadt vergrößern.
- Innenstadtbelebung nach der Corona-Krise
 - ➔ Das Gewerbe in der Innenstadt ist von der Corona-Krise stark betroffen gewesen. Wir werden Fördermöglichkeiten nutzen, um unsere Innenstadt nach der Corona-Krise neu zu beleben.
- Barrierefreiheit in der Innenstadt
 - ➔ Eine attraktive Innenstadt ist barrierefrei. Auch deshalb ist es uns wichtig, dass die Betriebe sich bei der Umsetzung von Barrierefreiheit einsetzen.

W-Lan in der gesamten Innenstadt

Wir wollen:

... im gesamten Innenstadtbereich ein eigenes, kostenloses WLAN-Netz errichten. Hierüber sollen Besucherinnen und Besucher der Innenstadt kostenfrei im Internet surfen – egal ob beim Shoppen, Sightseeing, Schlendern durch die Innenstadt oder zum Beispiel bei der Arbeit in der Gastronomie.

Bessere Bewirtschaftung des Parkraums und Alternativen zum Individualverkehr

Situation:

Parkraum-Suchverkehr und gerade zu einkaufsstarken Zeiten belegte Parkplätze sind für viele Menschen ein Grund unsere Innenstadt zu meiden.

Wir wollen:

... durch moderne Hinweis- und Parksyste me den Parkraum im Innenstadtbereich zukünftig besser gestalten. Parkplätze müssen für Dauerparker genauso wie für Kurzzeitparker angeboten werden. Dabei ist es sehr wichtig die sich verändernden Anforderungen an Mobilitätsformen zu bedenken. Das heißt, dass eine Ladeinfrastruktur für E-Mobilität flächendeckend geschaffen wird. Aus Klimaschutzgründen sowie durch den begrenzten

Platzmangel für Parkplätze in unserer Stadt gehört zu diesem Punkt auch über alternative Beförderungsarten zu sprechen. Neben den vorhandenen Möglichkeiten wie Bahn, Bus, PKW, Fahrrad oder unseren Bürgerbus sehen wir die Einführung von Sammelbeförderungen, z.B. über eine „Wildeshauser App“ zu buchende Shuttles.

Außerdem wollen wir darauf hinwirken, dass die NordWestBahn halbstündlich Wildeshausen anfährt und möglichst in Düngrup hält.

„Nette Toilette“ für Wildeshausen

Situation:

Es gibt in Wildeshausen zu wenig öffentliche Toilette. Neue Toiletten bedeuten häufig hohe Investitionen. Die Pflege und die Wartung ist enorm teuer. Durch die angespannte Finanzlage kann keine schnelle und flächendeckende Lösung gefunden werden.

Wir werden:

... die Innenstadt-Betriebe dazu ermutigen ihre sanitären Anlagen der Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Die Stadt unterstützt dabei die Betriebe finanziell bei der Pflege der Toilette. Auf diesem Weg können die beteiligten Geschäfte Neukunden gewinnen und erhalten finanzielle Unterstützung für den Unterhalt ihres Angebots.

SPD
WILDESHAUSEN

WILDESHAUSEN WÄHLT **DAS DIGITALE ZEITALTER**

Einrichtung einer Wildeshausen-App

Wir wollen:

... ein digitales Update für die gesamte Stadt mit der „Wildeshausen App“. In dieser können aktuelle Informationen, Veranstaltungen und touristische Informationen schnell und einfach abgerufen werden. Mit einem integrierten Mängelmelder können Verunreinigungen, Beschädigungen oder Defekte mit einem Foto schnell und unkompliziert an die Kommune übermittelt werden. In die „Wildeshausen-App“ kann die elektronische Verwaltungsarbeit sowie der regionale Einkaufsführer integriert werden. Denkbar ist für uns zudem die „Online-City Wildeshausen“ und die „Wildeshausen-App“ miteinander zu verknüpfen.

Breitbandausbau – Recht auf schnelles Internet

Situation:

Die Corona-Pandemie hat uns nochmal aufgezeigt, wie wichtig schnelles Internet in ganz Wildeshausen ist.

Wir wollen:

... uns dafür einsetzen, dass der Breitbandausbau in Wildeshausen vorangetrieben wird. Alle Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt müssen in den nächsten Jahren die Möglichkeit erhalten das Recht auf schnelles Internet zu bekommen. Problemgebiete müssen identifiziert werden und der Netzausbau für Mobilfunk flächendeckend sein.

Elektronische Verwaltungsarbeit

Situation:

Verwaltungsdienstleistungen wie Autozulassung, Gewerbeanmeldung oder Wohngeldanträge können in vielen Kommunen online in Anspruch genommen werden. Wildeshausen hat hier noch Nachholbedarf.

Wir wollen:

... darauf drängen, dass die Wildeshauser Stadtverwaltung diese Angebote sukzessiv anbietet und diese sich beispielsweise in einer noch einzurichtenden Wildeshausen-App anbinden.

WILDESHAUSEN WÄHLT **ECHTEN KLIMASCHUTZ**

Klimaschutzkonzept

Wir wollen:

... ein Klimaschutzkonzept gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt erarbeiten. Um das Ziel der Klimaneutralität bis zum Jahr 2050 nicht aus den Augen zu verlieren, bedarf es größerer Anstrengungen auf allen staatlichen und kommunalen Ebenen, der Zivilgesellschaft und der Wirtschaft. In der abgelaufenen Legislaturperiode haben uns wir als SPD bereits dafür stark gemacht, dass Klimaschutz bei allen Maßnahmen und Entscheidungen der Stadt hohe Priorität hat. Wir als SPD Wildeshausen setzen uns dafür ein, dass gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt ein Klimaschutzkonzept erarbeitet wird. Auch wir als SPD wollen uns dazu engagieren, in dem

- bei allen Schulsanierungen neueste energiesparende Technik eingesetzt und CO₂-ärmere Baumaterialien verwendet werden,
- bei neuen Wohnquartierserschließungen oder Sanierungen (z.B. öffentlicher Liegenschaften) die Möglichkeit dezentraler Strom- sowie Wärmeerzeugung fester Prüfbestandteil des jeweiligen Planungsauftrags wird,
- in allen öffentlichen Gebäuden der Stadt Ökostrom genutzt wird,
- regenerative Stromförderung und das Repowering von Windenergieanlagen gefördert werden,
- der Radverkehr durch attraktive und sichere Verkehrswege ausgebaut wird,
- eine ausreichende Infrastruktur für E-Mobilität entsteht,
- die Stadt Wildeshausen ihren CO₂-Fußabdruck erfassen lässt und die Wirtschaft ermutigt es ihr gleich zu tun,
- der Fuhrpark des Bauhofs schrittweise auf alternative Antriebe umgestellt wird,
- gemeinsam mit den anderen Gemeinden und dem Landkreis ein kreisweites nachhaltiges Konzept zur E-Mobilität entsteht.

Wildeshausen blüht auf – öffentliche Flächen insektenfreundlichen begrünen

Situation:

70% der heimischen Insektenarten sind bereits verschwunden. Dies hat auch große Auswirkung auf die Landwirtschaft und die Pflanzenvielfalt.

Wir wollen:

... wichtig ist, dass wir stärker öffentliche Flächen nutzen, um Insekten eine wilde Heimat in Wildeshausen zu ermöglichen. Der Wert für heimische und insektenfreundliche Pflanzen soll noch deutlicher gemacht werden. Dies muss in den Bebauungsplänen auch festgelegt werden. Eine Prämierung für insektenfreundliche Gärten kann dabei das Bewusstsein für dieses Thema stärken.

100-Bäume-Programm

Situation:

Bäume sind existenziell. Für die Natur, für den Klimaschutz und für den Menschen. Ein 100-Bäume-Programm soll dafür sorgen, dass wir den Baumbestand in Wildeshausen zusätzlich stärken. Die notwendige Umsetzung des Industriegebietes West sorgt dafür, dass Bäume gefällt werden müssen. Dies passiert jedoch nicht ohne Folgen. So ist der Investor gezwungen, über Ausgleichsmaßnahmen aufzuforsten. Allerdings wollen wir mehr tun. (Positiver formulieren)

Wir wollen:

... ein 100-Bäume-Programm starten, indem wir Potenzialflächen identifizieren und mit lokalen Partnern gemeinsam ein Zeichen für den Baumschutz setzen. Wildeshausen soll ein Heimspielort für Bäume werden - auch in der Innenstadt sowie in Wohngebieten. Wichtig ist eine regelmäßige Kontrolle der Ersatzpflanzung. Wir werden den Landkreis als zuständige Aufsichtsbehörde auffordern diese Aufgabe noch konsequenter durchzuführen. Wir fordern öffentliche Sammelstellen für Laub.

100-Dächer-Programm

Situation:

Alle reden über Erneuerbare-Energien – wir handeln. Bund und Land haben sich mit vielen Programmen auf den Weg gemacht, das Bauen der Zukunft zu gestalten. Dabei ist auch die Energieversorgung der Wohneinheiten ein zentraler Punkt, den es klimafreundlicher zu organisieren gilt. Eine Energiewende kann nur gelingen, wenn wir es schaffen, dass Strom dezentral erzeugt und verbraucht wird. Konkret heißt das: Wir brauchen mehr Photovoltaikanlagen auf den Dächern! Neben der teilweise kostenfreien Beratung – ein Vor-Ort-Termin kostet lediglich 30 Euro – braucht es weitere Anreize.

Wir wollen:

... den ersten 100 Antragsstellenden einen finanziellen Zuschuss zu ihrer Photovoltaik-Anlage pro Anlage zukommen lassen.

WILDESHAUSEN WÄHLT **WOHNRAUM FÜR ALLE**

Errichtung einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft für bezahlbaren Wohnraum

Wir wollen:

... eine städtische Wohnungsbaugesellschaft errichten, die verstärkt Wohnungen baut und selbst vermietet. Hierbei soll vor allem auf einen begrenzten Flächenverbrauch und bezahlbaren Wohnraum geachtet werden. Mithilfe der städtischen Wohnungsbaugesellschaft werden wir uns dafür stark machen, dass alle Bürgerinnen und Bürger bezahlbaren Wohnraum vor Ort erhalten können. Als Politik und Stadt müssen wir zudem das kommunale soziale Bauen für altersgerechtes Wohnen wieder stärker in den Fokus nehmen. Wenn wir die Klimaziele erreichen wollen, sollte neben anderen Maßnahmen klimaneutrales Bauen selbstverständlich sein. Mit einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft können wir diese Aspekte steuern.

Einführung der Grundsteuer C

Situation:

Die Grundsteuer ist in ihrer bisherigen Form vom Bundesverfassungsgericht für verfassungswidrig erklärt worden. Die Bundesregierung plant diese zu novellieren. Dabei soll auch die Möglichkeit eingeführt werden, eine Grundsteuer C zu erheben. Diese soll Eigentümer von Grundstücken, die zwar bebaut werden könnten, aber es nicht werden, höher belasten. Mit dieser Maßnahme möchte die Bundesregierung der Grundstückspekulation entgegenwirken.

Wir wollen:

..., dass die Stadt Wildeshausen diese Möglichkeit nutzt und eine Grundsteuer C einführt, sobald dieses möglich ist. Unbebaute (jedoch bebaubare) Grundstücke sollen so besteuert werden, dass die Eigentümer zur Bebauung mobilisiert werden.

WILDESHAUSEN WÄHLT **WIRTSCHAFT VOR ORT**

Wildeshausen-West als grünes Industriegebiet entwickeln

Wir wollen:

... das Industriegebiet Wildeshausen-West als ein grünes Industriegebiet entwickeln. Das Industriegebiet Wildeshausen-West ist für die Zukunft Wildeshausens notwendig. Wir bekennen uns als SPD zu diesem Industriegebiet. Klimaschutz und Wirtschaft muss sich an der Stelle jedoch nicht widersprechen! Wir setzen uns ein für eine echte grüne Wirtschaft in Wildeshausen:

- Eigenstromversorgung der ansässigen Betriebe
- Errichtung einer Wasserstofftankstelle
- Hochwertige Grünflächen

Regionaler Einkaufsführer

Situation:

Das Wildeshauser Umland ist von Landwirtschaft und auch von deren Hofläden geprägt. Mittlerweile haben sich im Bewusstsein der Verbraucherinnen und Verbraucher die Vorteile des regionalen Einkaufens etabliert.

Wir wollen:

... die Einführung eines regionalen Einkaufsführers. Auf diesem Weg sollen in der Region ansässige Betriebe und Hofläden bekannt gemacht werden. Der regionale Einkaufsführer soll in eine angedachte Wildeshausen-App integriert werden. Zudem sollen vermehrt Aktionen zum Thema Regionalität durchgeführt werden. Sogenannte "Ab-Hof-Produkte" sollen deutlicher beworben und gefördert werden.

WILDESHAUSEN

WILDESHAUSEN WÄHLT **DIE ZUKUNFT WILDESHAUSENS**

Sanierung des Freibads

Situation:

Die angespannte und durch die Corona-Pandemie schlecht vorherzusagende Haushaltssituation der Stadt Wildeshausen machte in der letzten Haushaltsplanung die angedachte Sanierung des Freibads zunichte.

Wir wollen:

... Fördermittel vom Bund generieren, mit denen schnellstmöglich das Freibad saniert wird. Bei der Planung sollen die Bürgerinnen und Bürger mitgenommen werden und Ideen für eine Modernisierung einbringen.

Veranstaltungsort für Großveranstaltungen

Situation:

Die Widukindhalle ist die einzige Mehrzweckhalle in Wildeshausen. Sie ist Austragungsort einzelner Großveranstaltungen wie der „Feuerfete“ oder der Generalversammlung der Schützengilde. Die Halle ist in Besitz des Landkreises. Diese steht für Großveranstaltungen jedoch nicht mehr zur Verfügung.

Wir wollen:

... das Geld statt für Sanierungsarbeiten in eine zukunftsorientierte Lösung stecken und bald eine neue Mehrzweckhalle errichten, die den heutigen Anforderungen von Großveranstaltungen gerecht wird. Als Übergangslösung sind wir als Stadt und Politik in der Pflicht den bisher dort stattfindenden Großveranstaltungen Alternativen anzubieten und sie in der Umsetzung zu unterstützen. Hierbei sind Rückgriffe auf bestehende Orte über öffentliche oder private Kooperationen für uns vorstellbar.

Umbau zu einer fahrradfreundlicheren Stadt

Wir wollen:

... Wildeshausen zu einer fahrradfreundlicheren Stadt entwickeln. Wir machen uns stark für den Ausbau und die Sicherung bestehender Radwege. Neben der bereits beschlossenen Fahrradroute werden wir in den nächsten Jahren das Radfahren bequemer und sicherer machen. Hierzu soll die bestehende Route ausgebaut und weitere Routen geplant werden. Die Möglichkeit der Umwandlung bestehender Straßen in Fahrradstraßen oder Fahrradzonen soll in Zukunft häufiger geprüft werden, um dem Fahrradverkehr eine höhere Bedeutung zukommen zu lassen.

Nachnutzung der freiwerdenden Gebäude in der Herrlichkeit

Situation:

Durch den Wegzug der Polizei wird es bald mehrere Gebäude an der Herrlichkeit geben die für eine neue Nutzung zur Verfügung stehen.

Wir wollen:

... die Bürgerinnen und Bürger in die Debatte um die Nachnutzung der freiwerdenden Gebäude miteinbeziehen. Kulturzentrum, Mitmachmuseum, Kochschule, Bürgerbegegnungsstätte, Veranstaltungszentrum, Seminarhaus, Begrüßungszentrum für Besucherinnen und Besucher mit moderner Infrastruktur – all das sind Vorschläge, die wir uns als SPD vorstellen können.

Kompetenzen aufholen

Situation:

Coronabedingt sind für junge Generationen sozialisationsbedingte Nachteile aufgetreten. Das bezieht sich sowohl auf fachliche Stärken (Schule) wie auch soziale Kompetenzen (prägendes zwischenmenschliches Lernen in Vereinen, Treffs, Kultur, Kirche). Manche Kompetenzen erreichen sogar überlebensnotwendiges (z.B. Schwimmen lernen, Fahrradfahren lernen). Alle zusammen bilden u.a. die Unterfütterung von Demokratie, Zivilcourage, etc.

Wir wollen:

... einen Maßnahmenkatalog erstellen, dass Familien vermehrt Hilfestellungen an die Hand gegeben werden, damit bislang coronabedingt sozial Verlorenes nachgeholt werden kann (z.B. Schwimmkurs, Fahrradpässe, zusätzliche Ferienprojekte der Jugendarbeit etc.).

Naherholungskonzepte

Situation:

Die wesentlichen Wildeshauser Naherholungsgebiete Krandelquartier (Sport & Wellness), Lehmkuhle (Arboretum / Natur- & Waldpädagogik) und Pestruper Moor (Moorschutz, Urzeitgeschichtliches) hinken in ihrer jeweils eigenständigen zusammenhängenden Betrachtung oder im jeweils eigenen Wert etwas hinterher.

Wir wollen:

...die konzeptuelle Überprüfung und/oder Ergänzung des jeweiligen Eigenwertes der genannten Naherholungsgebiete. Wir wollen die Naherholung in den genannten Gebieten fördern und stärken.

Radwegetourismus stärken

Situation:

Im gesamten Gebiet der Wildeshauser Geest sind derzeit wenig Übernachtungsmöglichkeiten für den Radwegtourismus ausgewiesen. Dies sollte man ändern. Ebenso wie das Wildeshauser Stadtmarketing auf eine regelmäßige attraktive, lokale Anbindung an das touristische Radwegnetz zu achten hat.

Wir wollen:

..., dass das Wildeshauser Stadtmarketing mit dem Verkehrsverein die örtlichen Gegebenheiten auf radtouristische Übernachtungsmöglichkeiten überprüft. Die Möglichkeiten eines Fahrradhotels sollen aufgezeigt und entwickelt werden. Generell sollen Attraktionen für den stark wachsenden Fahrradtourismus in, u.a. der Innenstadt, geschaffen werden.

Ausbau eines regelmäßigen Kulturprogramms

Situation:

Gildefest, Schützenfeste, Weihnachtsmarkt und die Veranstaltungen unserer Vereine bilden neben den Gewerbeveranstaltungen die heutigen Eckpunkte eines saisonalen Kulturkalenders vor Ort.

Wir wollen:

..., dass die Stärken der Kunst- und Kulturszene, die im Landkreis Oldenburg vorhanden sind, besser koordiniert und beworben werden.

Errichtung eines Grillpavillons

Situation:

Die Stadt Wildeshausen bietet aktuell wenig öffentlichen Raum, der auf die Bedürfnisse von Jugendlichen zugeschnitten ist. Private Treffen sind aktuell kaum ohne Verzehr- beziehungsweise Eintrittspflicht möglich.

Wir wollen:

... ein Grillpavillon errichten, welches von Kindergärten, Schulklassen, Vereinen und Jugendlichen gemietet werden kann. Wir wollen Jugendlichen einen Raum bieten, sich ohne Zugangsbeschränkungen in der Öffentlichkeit zu treffen. Gleichzeitig sollen von der Einrichtung des Grillplatzes alle öffentlichen Einrichtungen in Wildeshausen profitieren.

SPD
WILDESHAUSEN

WILDESHAUSEN WÄHLT **MEHR SOZIALES WAGEN**

Echte Integration

Situation:

Wildeshausen ist inzwischen bunt - das ist gut so! Doch natürlich bringt diese Situation auch einige Herausforderungen.

Wir wollen:

... echte Integration für die, die sich integrieren wollen und ein gutes Miteinander in Wildeshausen. Dazu gehört, dass die Firmen, die diese Menschen beschäftigen, sich stärker für deren Integration einsetzen. Wir brauchen eine Fortsetzung und Ausweitung von Kooperationen, damit alle die Chance haben, die deutsche Sprache zu lernen. Diese ist der Schlüssel für eine gelungene Integration. Dafür braucht es endlich ein pragmatisches Integrationskonzept, das alle Akteure an einen Tisch holt.

Wir setzen auf ein Miteinander nach gemeinsamen Regeln, die einzuhalten sind. Daneben werden wir von der Stadt einfordern, dass diese gemeinsam mit dem Landkreis gegen unzumutbare Wohnverhältnisse vorgehen. Unsere Vereine, Schulen, die Sprachförderung und das Ehrenamt sind Schlüsselfaktoren, die die Integration zum Erfolg bringen können. Dafür brauchen alle Beteiligten eine starke Unterstützung durch die Stadt, eine gute Kommunikation untereinander und aufeinander abgestimmte Prozesse. Darauf wollen wir hinwirken.

Tierheim in Hanstedt

Situation:

Seit knapp vier Jahren werden die Fundtiere aus Wildeshausen, darunter Katzen und Hunde, vom Tierheim in Bergedorf versorgt. Die Tierschutzgruppe Oldenburg Land ist nach wie vor mit der Umsetzung ihres Tierheims für Fundtiere in Hanstedt beschäftigt.

Wir wollen:

... den Ehrenamtlichen Mitgliedern der Tierschutzgruppe Oldenburg Land die mögliche Förderung zukommen lassen, damit endlich ein Tierheim in Hanstedt einrichten werden kann.

Ehrenamt stärken

Situation: Zum Beispiel die Freiwillige Feuerwehr, DRK, Malteser, DLRG, Flüchtlingshilfe, Wildeshauser Tafel, Wildeshauser Kleiderkammer, Bürgerbus, Ehrenamtliche in den Altenheimen und bei kirchlichen Angeboten für Seniorinnen und Senioren, Hospizverein und im Krankenhaus als "Grüne Damen" – Überall braucht es die Bürgerinnen und Bürger, die sich engagieren und anpacken, helfen und unterstützen, heute mehr denn je!

Wir wollen:

... das Ehrenamt in dieser Stadt noch stärker fördern. Die SPD Ratsfraktion hat mit ihrem Antrag zu den Kriterien der „Ehrenamtskarte“, die bereits vom Stadtrat angenommen wurde, einen ersten Schritt in die richtige Richtung getan. Dieses Angebot wollen wir erweitern. Unsere ehrenamtlichen Organisationen und Institutionen sollen auch in Zukunft finanzielle Unterstützung der Stadt erhalten. Dazu muss die Freiwilligenagentur "MischMit" in ihrer Arbeit noch stärker unterstützt werden.

WILDESHAUSEN WÄHLT **MEHR POLITISCHE TEILHABE**

Live-Übertragung aller Fachausschuss- und Ratssitzungen

Situation:

Vielen Bürgerinnen und Bürger ist es aufgrund von diversen Umständen häufig nicht möglich an den Fachausschuss- und Ratssitzungen teilzunehmen. Die SPD Wildeshausen setzt sich für eine transparente Politik ein.

Wir wollen:

..., dass alle Fachausschuss- und Ratssitzungen live im Internet gestreamt werden. Diese Sitzungen müssen auch im Nachhinein für alle Bürgerinnen und Bürger abrufbar bleiben.

Neuordnung des Jugendparlaments als Jugendrat

Situation:

Das Jugendparlament Wildeshausen war vor einigen Jahren ein Paradebeispiel für Jugendbeteiligung. In den letzten Jahren hat das Gremium leider immer mehr mit Mitgliederproblemen zu kämpfen gehabt.

Wir wollen:

... das Jugendparlament als Jugendrat neu beleben. Wir als SPD wollen die politische Teilhabe von Jugendlichen in Wildeshausen stärken und fördern. Jede in Wildeshausen ansässige Schule ab der Sekundarstufe I soll Vertreterinnen und Vertreter wählen, die im Jugendrat zusammentreten. Der Jugendrat soll auch weiterhin mit einem Platz als beratendes Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus, Sport und Kultur vertreten bleiben und damit die Entscheidungen vor Ort mit beeinflussen.

Vermeehrt und verbesserte Beteiligungsprozesse

Wir wollen:

... zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern und den politischen Parteien Leitlinien für verbesserte Beteiligungsprozesse erarbeiten. Wir wollen mehr Teilhabe über Informationsveranstaltungen, Bürgerforen ermöglichen und den regelmäßigen Austausch mit den ansässigen Vereinen.